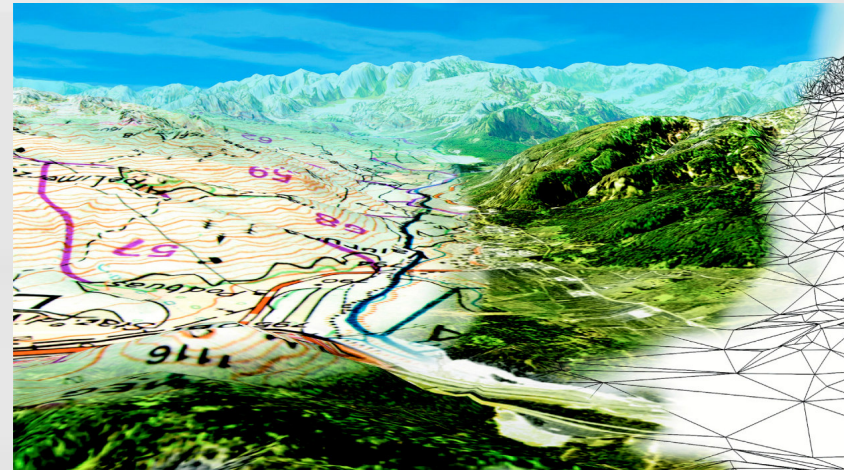


db&w

db&w

Bornemann & Wolf GbR



20.01.2005

1



bornemann & wolf gbr
tel +49.711.664 525 0

fax +49.711.664 525 1

seyfferstrasse 34 d-70197 stuttgart
www.db-w.com info@db-w.com

db&w Bornemann und Wolf GbR

- ▶ Dagmar Bornemann
 - Managing Director db&w
- ▶ db&w wurde im April 2003 in Stuttgart gegründet.
- ▶ db&w entwickelt und vertreibt 3D Terrain Visualisierungslösungen.

20.01.2005

2



bornemann & wolf gbr
tel +49.711.664 525 0

seyfferstrasse 34 d-70197 stuttgart
fax +49.711.664 525 1 www.db-w.com info@db-w.com

Softwarepatente

und die Folgen für die GIS-Community

20.01.2005

3



bornemann & wolf gbr
tel +49.711.664 525 0

seyfferstrasse 34 d-70197 stuttgart
fax +49.711.664 525 1 www.db-w.com info@db-w.com

Gliederung des Vortrags

- ▶ Wozu waren Patente gedacht?
- ▶ Die Entwicklung in den USA
- ▶ JPEG2000
- ▶ Zweckmäßigkeit von Patenten in Bezug auf die Produktinnovation
- ▶ Zweckmäßigkeit von Patenten in Bezug auf die allgemeine Entwicklung der Forschung
- ▶ Folgerungen
- ▶ Quo vadis Europa?
- ▶ Auswirkungen für Unternehmen in der Geoinformatik

20.01.2005

4



bornemann & wolf gbr
tel +49.711.664 525 0

seyfferstrasse 34 d-70197 stuttgart
fax +49.711.664 525 1 www.db-w.com info@db-w.com

Wozu sollten Patente dienen ?

- ▶ Investitionsschutz
- ▶ Information über neue technische Entwicklungen
 - Weiterentwicklung der Gesellschaft

20.01.2005

5



bornemann & wolf gbr
tel +49.711.664 525 0

seyfferstrasse 34 d-70197 stuttgart
fax +49.711.664 525 1 www.db-w.com info@db-w.com

Die Entwicklung in den USA

- ▶ “pro patent shift” mit Beginn der 80er Jahre
- ▶ Gründung des CAFC (Court of Appeals for the Federal Circuit) 1982
 - Ziel: Vereinheitlichung der Patentrechtssprechung
- ▶ Semiconductor Chip Protection Act of 1984
 - neue Form von Intellectual Property Rights für das Layout von Halbleitern
- ▶ Seit dem 8. Juni 1995, ist in den USA das “filing of provisional applications” eingeführt
- ▶ 1998 Einführung der “Business-Method” Patents
- ▶ seither deutliche Steigerung der Patentanmeldungen, die nicht mehr in Relation zu den FE-Aufwendungen steht

20.01.2005

6



bornemann & wolf gbr
tel +49.711.664 525 0

seyfferstrasse 34 d-70197 stuttgart
fax +49.711.664 525 1 www.db-w.com info@db-w.com

JPEG2000

- ▶ Seit 1999 ist in den USA ein Patentrechtsstreit um das US-Patent 5 710 835 anhängig.(wavelet compression)
- ▶ Die Firma Lizardtech Inc. behauptet die Firma ERMapper Inc. würde den Claim 21 des US Patent 5 710 835 verletzen, dessen Gültigkeit von ERMapper bestritten wird. Das Patent '835 wurde von den Los Alamos National Laboratories entwickelt und von Lizardtech lizenziert.
- ▶ Die Firma Lizardtech Inc. behauptet weiterhin dieser Rechtsstreit würde den JPEG2000 (ISO 14555) Standard nicht berühren, da dieser nur eine Beschreibung des Datenformates sei.

20.01.2005

7



bornemann & wolf gbr
tel +49.711.664 525 0

seyfferstrasse 34 d-70197 stuttgart
fax +49.711.664 525 1 www.db-w.com info@db-w.com

Zweckmäßigkeit von Patenten in Bezug auf die Produktinnovation

- ▶ Branchen mit schnellen Innovationszyklen (u.a. die Halbleiterindustrie) zeigen das der Investitionsschutz durch Patente nicht effektiv ist.
 - Untersuchung Hall und Ham 1999
- ▶ Patentanmeldungen sind zu aufwendig in Relation zum Produktzyklus
- ▶ Produktentwicklungen zu komplex, um nur mit einem Patent abgehandelt zu werden.
- ▶ Geheimhaltung, Schnelligkeit und andere Schutzrechte funktionieren besser, um eine herausragende Marktposition zu erreichen.



Zweckmäßigkeit von Patenten in Bezug auf die allgemeine Entwicklung der Forschung

- ▶ “If we would rely on patents for technical information, we would quickly go out of business.”

CEO aus der Halbleiterindustrie

- ▶ “Wir sind Ingenieure und wollen unser Geld durch den Verkauf unserer Produkte verdienen, nicht durch juristische Kniffe.”

CEO I.R.I.S.



Folgerungen

- ▶ Patente dienen nicht mehr ihrem eigentlichen Zweck
- ▶ das gegenwärtige Patentrecht in den USA, Europa und Deutschland führt zu

“Patent Portfolio Races”

- ▶ Patente sind nur noch Verhandlungsmasse, bei eventuellen Auseinandersetzungen mit anderen Marktteilnehmern, sogenannte “bargaining chips” und somit eine Zweitwährung.



Quo vadis Europa?

- ▶ Europa wird mit der geplanten Gesetzgebung zum Schutz “computerimplementierter Erfindungen” auch zum Spielplatz von “Patent Portfolio Races” werden.
- ▶ Die Diskussion um Begriffe wie “Technizität” und die “Erfindungshöhe” sind Scheindiskussionen
- ▶ Europa wird seinen Patentshift im Jahr 2005 erleben, nach der endgültigen Beschlussfassung der EU.



Auswirkungen für Unternehmen in der Geoinformatik

- ▶ Kredite / Fördermittel werden nur noch bei Patentnachweis vergeben werden.
- ▶ Die Markteintrittsbarrieren werden höher
- ▶ Die Gefahr von Rechtsstreits ist groß (JPEG2000)
- ▶ Softwareentwicklung wird zum Lauf über ein Minenfeld
- ▶ Internationale Standards werden unbrauchbar



Weitere Informationen

- ▶ http://www.ermapper.com/company/news_view.aspx?PRESS_RELEASE_ID=359
- ▶ <http://www.geoinformatics.com/images/Nixon%20interview.pdf>
- ▶ www.ffii.org

